

§1 Allgemeines:

Die nachfolgenden Bedingungen bilden die Grundlage für sämtliche Lieferungen, Leistungen und Rechtsgeschäfte der CIRCLE-webart GmbH, Bruchmühlener Straße 8, 32289 Rodinghausen, Deutschland, im Folgenden als CIRCLE-webart bezeichnet. Diese Geschäftsbedingungen sind jederzeit der Homepage www.circle-webart.de zu entnehmen und gelten ohne gesonderten Hinweis auch für alle Folgegeschäfte. Die Anerkennung Allgemeiner Geschäftsbedingungen oder Einkaufsbedingungen der Vertragspartner wird selbst bei Kenntnis derer generell abgelehnt. Alle von den Geschäftsbedingungen der CIRCLE-webart abweichenden Absprachen bedürfen der Schriftform.

§2 Vertragsabschluss:

Ein rechtsverbindliches Vertragsverhältnis, kommt – ob persönlich oder distanzpersönlich mittels elektronischen Medien wie u.a. Telefon, Fax oder unserem Webshop unter www.shop.circle-webart.de abgeschlossen – mit gewerblichen Anbietern und Unternehmen als auch mit privaten Endverbrauchern (im Folgenden zusammen Vertragspartner, Kunde, Auftraggeber oder Lizenznehmer genannt) erst zustande, wenn CIRCLE-webart den Auftrag schriftlich bestätigt hat, was auch durch Telefax, E-Mail oder computergeschrieben ohne Unterschrift geschehen kann, sofern die Urheberschaft der CIRCLE-webart feststeht. „Private Endverbraucher“ im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind all jene natürlichen Personen, die ein Rechtsgeschäft zu jenem Zweck abschließen, der weder gewerblich noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Leistungsverträge i.S.d. CIRCLR-webart Softwareportfolios kommen mit privaten Endverbrauchern nicht zustande. Alle CIRCLE-webart Angebote sind freibleibend und erfolgen vorbehaltlich möglicher Preis Anpassungen. Die aktuell gültigen Preise können der Website www.circle-webart.de entnommen werden. Mit der Bestellung der Ware/Leistung erkennt der Kunde die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der CIRCLE-webart an. Der Kunde bestätigt umgehend nach Erhalt der schriftlichen Auftragsbestätigung deren Eingang und damit die verbindliche Abnahme der bestellten Ware/Leistung. Diesbezüglich gegebenenfalls erforderliche, vorbereitende Maßnahmen zur Realisierung der Beauftragung sind termingerecht vom Bestellenden zu erbringen.

§3 Webshop:

Präsentationen von Leistungen und Waren in unseren Webshop stellen kein bindendes Vertragsangebot dar, sondern sind eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden zur Abgabe eines Angebotes, indem dieser eine Bestellung auslöst. Mit der Bestellung der gewünschten Ware/Leistung gibt der Kunde ein für ihn verbindliches Angebot zur Abschluss eines Vertrages ab. Die Annahme des Angebots erfolgt schriftlich oder in Textform oder durch übersendung der bestellten Waren bzw. Erbringung der Leistung binnen 14 Tagen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist, gilt das Angebot als abgelehnt. Bei Eingang einer Bestellung im CIRCLE-webart Webshop gelten folgende Regelungen: Der Bestellende gibt ein bindendes Vertragsangebot ab, indem er die im Webshop vorgesehene Bestellprozedur erfolgreich durchläuft. Die Bestellung erfolgt in folgenden Schritten: 1.) Auswahl der gewünschten Ware, 2.) Bestätigung der Auswahl durch Anklicken der Buttons „Bestellen“, 3.) Prüfung der Angaben im Warenkorb, 4.) Betätigung des Kasse-Buttons, 5.) Anmeldung im Webshop nach Registrierung und Eingabe der Anmeldeangaben (E-Mail Adresse und Passwort), 6.) nochmalige Prüfung und etwaige Berichtigung der jeweilig eingegebenen Daten, 7.) verbindliche Absendung der Bestellung. Der Kunde kann vor dem Absenden der Bestellung durch Bestätigung der in dem von ihm verwendeten Internet-Browser enthaltenen „Zurück“-Taste nach Kontrolle seiner Angaben wieder zu der Internetseite gelangen, auf der die Angaben des Kunden erfasst werden und Eingabefehler berichtigen bzw. durch Schließen des Internet-Browsers den Bestellvorgang abbrechen. CIRCLE-webart bestätigt den Eingang der Bestellung unmittelbar durch eine automatisch generierte E-Mail (Eingangsbestätigung). Diese stellt noch keine Annahme des Angebots dar. Die Annahme des Angebots erfolgt schriftlich, in Textform oder durch übersendung der bestellten Ware bzw. Erbringung der Leistung binnen 14 Tagen. Bei Annahme des Angebots sendet CIRCLE-webart dem Kunden die Bestelldaten mitsamt der Allgemeinen Geschäftsbedingungen via E-Mail zu.

§4 Lieferung und Abnahme:

Für Umfang, Art und Zeitpunkt der Lieferung oder Leistungserbringung ist die Auftragsbestätigung der CIRCLE-webart maßgebend. Sofern nicht explizit angegeben, sind alle offerierten Waren sofort versandfertig. Der Versand via Vorkasse bestellter Ware erfolgt nach Zahlungseingang. CIRCLE-webart ist im Rahmen des Auftrages zu Teillieferungen berechtigt. Eventuelle Teillieferungen sind als Lieferungen für sich zu betrachten, auch hinsichtlich der Zahlungsbedingungen und sonstigen Bedingungen. Für Lieferverzögerungen im Bereich der Post, Bahn oder sonstiger Transportführer haftet CIRCLE-webart nicht. Lieferung von Software erfolgt auf handelsüblichen Datenträgern oder online mittels Download- bzw. Fernwartungstechnologie. Die Software wird entsprechend dem im Leistungsschein definierten Umfang der Lizenz für den Lizenznehmer freigeschaltet. Gegenstand der Softwarelieferungen der CIRCLE-webart ist die Überlassung des nicht ausschließlichen Nutzungsrechts von Datenverarbeitungsprogrammen (Software) für einen vertraglich vereinbarten Zeitraum. Nach Vertragsablauf kommt es automatisch zu einer Funktionsreduzierung der Software. Der Kunde hat nicht die Möglichkeit, die Software zu erwerben, sondern erwirbt ein zeitlich begrenztes Nutzungsrecht. Dieses Nutzungsrecht ist an den Lizenznehmer des Programms gebunden. Das Nutzungsrecht geht auch bei der Veräußerung der Hardware durch den Lizenznehmer niemals auf den Käufer über. Zur Übertragung des Nutzungsrechts auf einen Dritten sind eine schriftliche Verzichtserklärung des bisherigen Lizenznehmers und eine schriftliche Vereinbarung zwischen CIRCLE-webart und dem neuen Lizenznehmer erforderlich. Handelt es sich bei den Vertragsgegenständlichen Leistungen um Werkleistungen übergibt CIRCLE-webart die vereinbarten Arbeitsergebnisse nach Leistungserbringung an den Kunden (Bereitstellung zur Abnahme). Ist eine Funktionsprüfung der Arbeitsergebnisse nicht ausdrücklich vereinbart, erfolgt die Abnahme der Arbeitsergebnisse durch die rügelose Entgegennahme der Arbeitsergebnisse seitens des Kunden. Ist eine gesonderte Funktionsprüfung vorgesehen, hat diese durch den Kunden innerhalb von 7 Tagen nach der Bereitstellung zur Abnahme zu erfolgen. Die Abnahme der Arbeitsergebnisse erfolgt dann durch schriftliche Erklärung des Kunden nach Abschluss der Funktionsprüfung. Nimmt der Kunde die Arbeitsergebnisse aus einem anderen Grunde als wegen eines erheblichen Mangels nicht ab, so gelten die Arbeitsergebnisse eine Woche nach Bereitstellung zur Abnahme als abgenommen. Abnahmeverhindernde, d.h. erhebliche Mängel werden von CIRCLE-webart im Wege der Nacherfüllung beseitigt. Anschließend stellt CIRCLE-webart die betroffenen Arbeitsergebnisse erneut zur Abnahme bereit. Der Kunde ist nur zum Rücktritt berechtigt, wenn die Nacherfüllung mindestens zweimal fehlgeschlagen ist und ihm weitere Nacherfüllungsversuche nicht mehr zumutbar sind. Nicht abnahmeverhindernde Mängel werden bei der Abnahmeerklärung festgehalten und im Zuge der Gewährleistung behoben.

§5 Urheber- und Nutzungsrechte:

Sämtliche Dokumente und Materialien, die einem Vertragspartner der CIRCLE-webart GmbH, im Rahmen von vertraglichen oder sonstigen, beispielsweise vorvertraglichen, geschäftlichen Beziehungen mit der CIRCLE-webart GmbH, zugehen, sind geistiges Eigentum der CIRCLE-webart GmbH und unterliegen den gesetzlichen Bestimmungen des deutschen Urheberrechts. Das Medium des Dokuments ist dabei unerheblich (digital, Print, Textform, Bild, Audio, Video). Bei Verstößen, behält sich die CIRCLE-webart GmbH vor, den Vertrag aufzulösen und gegebenenfalls Schäden, die der CIRCLE-webart GmbH durch den Verstoß entstanden sind, in Form von Schadensersatz geltend zu machen. Ferner gilt, dass sämtliche Urheber- und Nutzungsrechte an den von CIRCLE-webart erstellten Arbeitsergebnissen (z. B. Unterlagen, Verfahrensbeschreibungen, Dokumentationen und Softwareprogramme) der CIRCLE-webart GmbH oder dem durch einen Copyright-Vermerk kenntlich gemachten Hersteller zustehen. Dies gilt auch, wenn der Kunde durch Erstellung der Anforderungsspezifikation an der Entstehung der Arbeitsergebnisse mitgewirkt hat. Soweit nicht ausdrücklich und schriftlich anders vereinbart, räumt CIRCLE-webart dem Kunden das nicht ausschließliche, dauerhafte, unwiderrufliche und nicht übertragbare Recht ein, die im Rahmen des Vertrages erbrachten Leistungen und Arbeitsergebnisse in dem Umfang und auf die Art und Weise zu nutzen, wie sich dies aus dem Zweck der Leistung und dem Einsatzbereich des Arbeitsergebnisses ergibt. Der Kunde ist nicht berechtigt, die Nutzung der Arbeitsergebnisse einem Dritten zu ermöglichen. Die Einräumung der Nutzungsrechte erfolgt mit vollständiger Zahlung der Vergütung. Das Software-Nutzungsrecht bedeutet keinen Eigentumserwerb an CIRCLE-webart Softwareprodukten. CIRCLE-webart gestattet dem Vertragspartner die Verwendung der Software auf Lizenznehmer-seitigen Endgeräten. Der Lizenznehmer verpflichtet sich sicherzustellen, dass jeder, der eine CIRCLE-webart Software im Lizenznehmerumfeld nutzt, dies nur im Rahmen dieser Vereinbarung durchführt und diese Vereinbarung einhält. Durch Auftragserteilung wird das Nutzungsrecht an den Lizenznehmer übertragen. Danach ist der Lizenznehmer berechtigt, eine Sicherungskopie des Programms für sich anzufertigen. Die Weitergabe dieser Kopie und/oder des Originals und/oder der Zugangsdaten ist untersagt. Es ist nicht gestattet, die Software auf andere Art und Weise zu vervielfältigen als zuvor beschrieben, sie zu vermieten, zu verleasen, zu verleihen, ein Sicherungsrecht daran zu bestellen oder anderweitig Rechte an der Software zu übertragen. Ferner ist nicht gestattet, die Hinweise oder Kennzeichnung der Rechtsinhaberschaft der Software, wie Urhebervermerke, bei erlaubtem Kopieren der Software oder bei erlaubtem Ausdrucken der Ergebnisse und der Bildschirmanzeigen der Software zu entfernen oder abzuändern. Auch teilweise oder vollständige Kopien des Benutzerhandbuchs oder sonstiger Unterlagen sowie die direkte Manipulation aller zum Programm gehörenden Dateien und Dokumentationen, die Entassemblierung, Dekompilierung oder das Zurückentwickeln (reverse engineering) der Software sowie die Abänderung der Software oder die Erstellung von Software, die auf CIRCLE-webart Software basiert, sind nicht zulässig und entbinden CIRCLE-webart von Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüchen. Wird einem Vertragspartner der CIRCLE-webart nachgewiesen, dass er fahrlässig oder vorsätzlich unerlaubte Kopien oder Ableitungen des Programms erstellt und Dritten zur Verfügung stellt, muss er mit einer zivilrechtlichen Vertragsstrafe in Höhe von mindestens 5.001,00 EUR (in Worten: fünftausendundein Euro) und maximal 10.000,00 EUR (in Worten: zehntausend Euro) pro Verstoß sowie notfalls auch mit strafrechtlichen Maßnahmen rechnen. Die Vertragsstrafe ist unabhängig von etwaigen Schadensersatzforderungen durch CIRCLE-webart. Vertragspartner der CIRCLE-webart haften für Handlungen ihrer Mitarbeiter.

§6 Zahlung und Zurückhaltungsrecht:

Es gelten die in der Auftragsbestätigung genannten Preise, Liefertermine und Zahlungsbedingungen. Fehlt ausnahmsweise eine ausdrückliche Vereinbarung hierüber, gelten die Preise der zum Zeitpunkt der Auftragsannahme gültigen Preisliste der CIRCLE-webart. Diese ist der der Homepage www.circle-webart.de zu entnehmen. Preise sowie Zahlungsbedingungen sind für den Kunden bindend. Versandkosten, Kosten für Verpackung und Transport sowie die gesetzliche Mehrwertsteuer werden gesondert ausgewiesen. Als Zahlungsweise werden die Überweisung via Vorkasse, Sofortüberweisung und Paypal, auf Rechnung sowie Bankeinzug akzeptiert. Hat der Bestellende die Zahlungsart Vorkasse gewählt, so verpflichtet er sich, den Kaufpreis unverzüglich nach Vertragsschluss zu zahlen. Zahlungen von Rechnungsbeträgen juristischer Personen sind netto, natürlicher Personen beziehungsweise privater Endverbraucher brutto nach Bereitstellung der Ware, Leistung und/oder Lizenzfreischaltung binnen 14 Tagen zu erbringen und können ausschließlich per Banküberweisung getätigt werden. Alle Produkte der CIRCLE-webart bleiben bis zur vollständigen Bezahlung deren Eigentum, soweit nicht das Eigentum an der Software nach dem Urhebergesetz bei CIRCLE-webart von Gesetz wegen verbleibt. Der Käufer von Hardware und Zubehör ist berechtigt, den Kaufgegenstand im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr zu veräußern. Die aus dem Weiterverkauf resultierenden Forderungen tritt der Käufer bereits jetzt sicherheitshalber an CIRCLE-webart ab. CIRCLE-webart ermächtigt den Käufer hiermit widerruflich, diese Forderungen einzuziehen. Der Widerruf kann nur ausgeübt werden, wenn die Sicherung der Miet- oder Kaufpreisforderung gefährdet ist. Bei Zahlungsverzug und/oder nicht vollständig erbrachten Zahlungen behält CIRCLE-webart sich vor, die Nutzung der Software einzuschränken bzw. die Onlinepräsenz des Kunden nach vorheriger Ankündigung abzuschalten. Forderungen sind dann sofort fällig. Gegebene Rabatte und Skonti werden dann nicht mehr gewährt. Privaten Endverbrauchern werden Verzugszinsen in Höhe von 5%, Kaufleuten und/oder Unternehmern Verzugszinsen in Höhe von 9% über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank berechnet. CIRCLE-webart behält sich vor, weitere Lieferungen und Leistungen im Falle des Zahlungsverzugs nach vorheriger Ankündigung einzustellen (Liefersperre). Der Lizenznehmer kann gegen Ansprüche von CIRCLE-webart nicht aufrechnen, es sei denn, seine Forderung ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt. Ein Leistungsverweigerungs- oder Zurückhaltungsrecht steht dem Kunden nicht zu. Sofern es sich um Dauerleistungen handelt und sich der Kunde mit Zahlungen für länger als 30 Tage in Verzug befindet, ist CIRCLE-webart nach entsprechender Ankündigung berechtigt, ihre Leistungen vorübergehend bis zum Ausgleich aller fälligen Forderungen durch den Kunden einzustellen. Die vorübergehende Leistungseinstellung bedeutet keine Kündigung oder Rücktritt vom Vertrag seitens CIRCLE-webart. Die Einstellung der Leistung befreit den Kunden nicht von seiner Zahlungspflicht auch für die Zeiträume, in denen die Leistung eingestellt ist, CIRCLE-webart aber ihre grundsätzliche Leistungsfähigkeit aufrechterhält. Nach Ausgleich der fälligen Forderungen wird CIRCLE-webart die Leistungen unverzüglich wieder aufnehmen.

§7 Wartung und Support:

Der Kunde kann mit CIRCLE-webart einen Leistungsvertrag abschließen.

§8 Gewährleistung, Haftung und Schadensersatz:

CIRCLE-webart übernimmt die Gewähr für den Leistungsumfang gemäß der zum Zeitpunkt der Lieferung gültigen Leistungsbeschreibung. Als vertragsgemäße Beschaffenheit einer Ware und/oder Lizenz gilt grundsätzlich nur die Produktbeschreibung des Unternehmens. Anpreisungen, Anzeigen, Werbeversprechen und sonstig genannte Angaben stellen keine vertragsgemäße Beschaffenheit dar. Die Gewährleistung ist ausdrücklich auf Computersysteme und Betriebssysteme beschränkt, die den aktuell gültigen Systemvoraussetzungen entsprechen. Diese sind der Homepage www.circlewebart.de zu entnehmen. Falls die Software Links zu anderen Seiten des Internets herstellt, um dem Nutzer erleichterten Zugang zu relevanten Informationen oder Dienstleistungen zu verschaffen, gilt: Die verlinkten Seiten werden von Dritten betrieben. CIRCLE-webart hat keinen Einfluss auf den Inhalt dieser Seiten, die darauf enthaltenen Informationen und die Qualität der dort erworbenen oder angebotenen Produkte oder Dienstleistungen. CIRCLE-webart hat diese Seiten nicht überprüft. Ferner übernimmt CIRCLE-webart keinerlei Haftung in Bezug auf die verlinkten Seiten noch auf Kundenseiten, die über CIRCLE-webart Speicherplatz selbst bereitgestellt werden. Für Inhalt und Aktualität dieser Seiten sind die Anbieter der jeweiligen Seiten bzw. der Kunde selbst verantwortlich. CIRCLE-webart weist ferner darauf hin, dass Computerprogramme (Software) niemals so entwickelt werden können, dass sie für alle Anforderungen fehlerfrei laufen. Eine 100% Erreichbarkeitsgarantie für online bereitgestellte Inhalte kann nicht gegeben werden. Dies erkennt der Vertragspartner an. Der Vertragspartner informiert sich vor der Bestellung vom Leistungsumfang und den in der Software verwendeten Verfahren sowie den Hintergründen zur technischen Bereitstellung von Inhalten im Internet. Die Leistungen und Verfahren können aus der Dokumentation, Hintergründe zur technischen Bereitstellung von Inhalten im Internet unter der Website von CIRCLE-webart ersehen werden. Der Vertragspartner erkennt die Leistungsmerkmale, verwendeten Verfahren und Gegebenheiten mit seiner Bestellung an. Benötigte, jedoch nicht integrierte Leistungsmerkmale bilden keinen Grund, vom Rechtsgeschäft zurückzutreten. CIRCLE-webart übernimmt keine Gewähr, dass die Website, der Webshop und/oder Software den speziellen Anforderungen des Nutzers genügen. CIRCLE-webart gewährleistet nicht, dass diesbezügliche Dienste jederzeit erreichbar und fehlerfrei sind. Dies gilt insbesondere, soweit der Zugriff auf den Dienst durch Störungen verursacht oder beeinträchtigt wird, die außerhalb der Sphäre der CIRCLE-webart liegen. Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind grundsätzlich solche Fehler, die durch äußere Einflüsse, Bedienungsfehler oder nicht von CIRCLE-webart durchgeführte Änderungen, Ergänzungen, Ein- oder Ausbauten, Reparaturversuche oder sonstige Manipulationen entstehen. Die Gewährleistungsfrist beträgt zwischen Kaufleuten ein Jahr, andernfalls zwei Jahre ab Auslieferung an den Lizenznehmer/Kunden. Stellt der Vertragspartner einen Fehler fest, muss er diesen umgehend schriftlich bei CIRCLE-webart rügen. Der Vertragspartner verpflichtet sich zur aktiven Mithilfe bei der Fehlersuche. Es können nur Fehler beseitigt werden, die aufgrund der Angaben des Vertragspartners rekonstruierbar sind. Weist der Vertragspartner innerhalb der Gewährleistungsfrist oder während der Laufzeit des Leistungsvertrages Mängel nach, behält CIRCLE-webart sich eine Nachbesserung und Lieferung einer berechtigten Version vor. Die Gewährleistungsfrist wird hierdurch nicht aufgeschoben. Die Mängelrechte des Kunden setzen voraus, dass dieser seinen nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist. Nur solche Mängel der Lieferungen und Leistungen, die deren Wert oder Tauglichkeit zum vertraglich vorausgesetzten Gebrauch erheblich mindern, verpflichten CIRCLE-webart zur Gewährleistung. Berechtigte Mängel werden von CIRCLE-webart innerhalb der Gewährleistungszeit nach entsprechender Mitteilung durch den Auftraggeber durch mehrfache Nachbesserung oder Ersatzlieferung behoben. Schlägt die Nachbesserung oder Ersatzlieferung mindestens zweimal fehl und sind dem Kunden weitere Nachbesserungsversuche nicht mehr zumutbar, kann der Kunde die Herabsetzung der Vergütung oder nach seiner Wahl die Rückgängigmachung des zugrundeliegenden Vertrages verlangen, letzteres jedoch nur bei Vorliegen erheblicher Mängel. Schadensersatzansprüche bleiben unberührt. Im Zuge der Nacherfüllung trägt CIRCLE-webart die erforderlichen Aufwendungen nur bis zur Höhe der jährlichen Vertragsgebühren gemäß Leistungsschein. Stellt sich heraus, dass ein gewährleistungspflichtiger Mangel nicht vorlag, hat der Kunde sämtliche CIRCLE-webart im Zusammenhang mit der Mangelrüge und der Untersuchung entstandenen Aufwendungen zu vergüten. Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 12 Monate, gerechnet ab Gefahrenübergang. Die gesetzliche Verjährungsfrist im Falle eines Lieferregresses nach den §§ 478, 479 BGB bleibt unberührt. Fehlerbehebungen, die nicht mit der Software in Zusammenhang stehen, werden nur nach ausdrücklich gewünschter und bestätigter Aufforderung des Kunden behoben und diesem in Rechnung gestellt. Die Abrechnung erfolgt nach den jeweils aktuell geltenden CIRCLE-webart Stundensätzen in Euro. Schadensersatzansprüche gegenüber CIRCLEwebart bestehen nur im Falle grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung seitens CIRCLE-webart oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen. Schadensersatz für Folgeschäden, die dem Lizenznehmer/Kunden durch die Verwendung oder die mangelnde Anwendbarkeit der Software oder der eingeschränkten Erreichbarkeit der Webpräsenz entstehen, ist ausgeschlossen. Dieser Ausschluss umfasst Schadensersatzansprüche aufgrund von entgangenem Gewinn, Betriebsunterbrechungen, Verlust von Daten, vergeblicher Arbeitszeit oder anderem finanziellen Verlust des Lizenznehmers/Kunden. Ausgenommen von der Haftungsbeschränkung sind Schäden, die CIRCLE-webart vorsätzlich oder grob fahrlässig zu vertreten hat. Auch bei Schäden, die infolge leichter Fahrlässigkeit wesentlicher Vertragspflichten entstanden sind, haftet CIRCLE-webart. CIRCLE-webart haftet nicht für die Funktionsfähigkeit der Datenleitungen zu dem vertragsgegenständlichen Server. Gleiches gilt bei Stromausfällen und bei Ausfällen von Servern, die nicht im Einflussbereich von CIRCLE-webart stehen. CIRCLEwebart ist ferner von jeder Verpflichtung aus Haftung oder Schadensersatz befreit, wenn die Soft- und Hardware kundenseitig fehlerhaft bedient, missbräuchlich angewendet oder unsachgemäß in Betrieb genommen wurden. Haftung und Schadensersatz sind ausgeschlossen, wenn die nicht aktuellste Programmversion Verwendung findet. Schadensersatzansprüche sind auf die vertragstypisch vorhersehbaren Schadensfolgen begrenzt und der Höhe nach auf die jeweilige Vertragssumme. Eine über die oben aufgeführten Bestimmungen hinausgehende Haftung oder ein Schadensersatz durch CIRCLE-webart, gleich aus welchen Rechtsgründen, sind ausgeschlossen. Haftungsbeschränkungen gelten nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Ansprüche aufgrund unabdingbarer Bestimmungen der Gesetzgebung zur Produkthaftung sowie Anwendungsbereiche des § 44a TKG bleiben unberührt.

§9 Widerruf:

Kunden können ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen jedoch mittels einer eindeutigen Erklärung über den Entschluss in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder unter Verwendung des unter www.circle-webart.de bereitgestellten Widerrufformulars oder - wenn ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - auch durch Rücksendung der Sache widerrufen. Eingänge schriftlicher Widerrufserklärungen werden unverzüglich bestätigt (z.B. per E-Mail). Die Widerrufsfrist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an: CIRCLE-webart GmbH, Bruchmühlener Straße 8, 32289 Rödinghausen, Deutschland bzw. info@circle-webart.de. Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen unentgeltlich, spätestens binnen 14 Tagen und, sofern nicht explizit anders vereinbart, mit demselben Zahlungsmittel, das bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Die Zahlungsfrist beginnt mit der Absendung der kundenseitigen Widerrufserklärung oder der Sache, für CIRCLE-webart mit deren Empfang. Können die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewährt beziehungsweise herausgegeben werden, ist kundenseitig insoweit Wertersatz zu leisten. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen ist Wertersatz nur zu leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter „Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise“ ist das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist, zu verstehen. Bestellte Waren sind bei Widerruf auf eigene Kosten und Gefahr zurückzusenden. In der Widerrufsfrist im Auftrag erbrachte Dienstleistungen sind gemäß der aktuellen Preisliste erfolgsneutral zu vergüten.

§10 Geheimnisschutz und Datenschutz:

CIRCLE-webart verpflichtet sich, mittels Vertrag über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag, die ihr bekannt gewordenen Daten des Kunden vertraulich zu behandeln. Der Kunde verpflichtet sich, alle Techniken, Algorithmen und Verfahren, die in der gelieferten Software oder Hardware enthalten sind, sowie alle Dokumentationen, Informationen und sonstigen Unterlagen, die der Kunde von CIRCLE-webart erhält, als Geschäftsgeheimnis von CIRCLE-webart und deren Lieferanten zu behandeln. Diese dürfen Dritten nur insoweit zugänglich gemacht werden, wie dies zur Nutzung der Software oder Hardware erforderlich ist. Der Anbieter erhebt und verwendet personenbezogene Daten ausschließlich im Rahmen der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Im Sinne einer gefahrenentsprechenden Datensicherung werden durch CIRCLE-webart regelmäßig Kundendaten-Backups vorgenommen. Als Minimum einer gefahrenentsprechenden Anfertigung von Sicherungskopien gilt einmal täglich. Weder erhalten Dritte Zugriff auf diese Daten, noch werden Kundendaten an Dritte weitergegeben. Die Datenschutzerklärung kann jederzeit auf der Website www.circle-webart.de eingesehen werden.

1. Die vom Kunden zum Zwecke der Vertragsdurchführung übermittelten personenbezogenen Daten dürfen zur Erfüllung von vertraglich vereinbarten Leistungen und Pflichten erhoben, gespeichert und genutzt werden. Dies geschieht nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.
2. Nicht personenbezogene Daten/Daten des Unternehmens, die der Kunde eingibt und zur Nutzung der Software erforderlich sind, werden ebenfalls gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben oder zu Werbezwecken weiterverkauft. Des Weiteren werden diese Daten zu statistischen Zwecken genutzt, um dem Kunden die Möglichkeit zu geben, an Tages-, Wochen-, Monats-, und/oder Jahresende eine ausführliche Auswertung der Bestellvorgänge und Umsätze einsehen zu können.
3. Die Weitergabe sämtlicher gespeicherter Daten kann ausschließlich mit der ausdrücklichen Zustimmung des Kunden erfolgen, außer der Anbieter ist gesetzlich zur Weitergabe bestimmter Daten, zum Beispiel an Strafverfolgungsbehörden, verpflichtet.
4. Die Speicherung sämtlicher Daten beginnt mit Nutzung der Software. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses, werden personenbezogene Daten des Kunden automatisch nach drei Monaten gelöscht. Bestimmte, nicht personenbezogene Daten werden in anonymisierter Form weiterhin für statistische Zwecke verwendet.
5. Der Kunde hat gemäß Art. 15 DSGVO und § 34 BDSG das Recht, Auskünfte über
 - a) die zu seiner Person gespeicherten Daten, auch soweit sie sich auf die Herkunft dieser Daten beziehen
 - b) den Empfänger oder die Kategorien von Empfängern, an die Daten weitergegeben werden, und
 - c) den Zweck der Speicherung beim Provider einzuholen.
6. Der Kunde hat gemäß Art. 17 DSGVO und § 35 BDSG das Recht, die Berichtigung, Sperrung und Löschung seiner Daten zu beantragen.

CIRCLE-webart weist seine Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz und die Datensicherheit für Datenübertragungen in offenen Netzen wie dem Internet nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht gewährleistet werden kann. Der Kunde weiß, dass CIRCLE-webart und Host-Betreiber die auf den Webservern gespeicherten Daten des Nutzers aus technischer Sicht jederzeit einsehen kann. Auch andere Teilnehmer am Internet sind unter Umständen technisch in der Lage, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen und den Nachrichtenverkehr zu kontrollieren/Einfluss zu nehmen. Für die Sicherheit und Sicherung der von ihm ins Internet übermittelten und auf Webservern gespeicherten Daten trägt der Kunde vollumfänglich selbst Sorge.

§11 Vertragssprache:

Als Vertragssprache steht ausschließlich Deutsch zur Verfügung.

§12 Änderungsvorbehalt:

CIRCLE-webart behält sich vor, die AGB aufgrund von Gesetzesänderungen, Änderungen der Rechtsprechung oder Veränderungen der wirtschaftlichen Verhältnisse sowie Preisänderungen in einem angemessenen Rahmen jederzeit anzupassen. Der Kunde wird schriftlich im Vorfeld über eine geplante Änderung informiert. Die Frist zum Widerspruch der neuen AGB beträgt 30 Tage. Hat der Kunde sich innerhalb dieser Frist nicht geäußert, treten automatisch die neuen AGB in Kraft. Die Frist beginnt mit der erstmaligen möglichen Kenntnissnahme der neuen AGB durch den Kunden.

§13 Schlussbestimmungen:

Für die von CIRCLE-webart auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Verträge und für aus ihnen folgende Ansprüche gleich welcher Art gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen zum einheitlichen UNKaufrecht über den Kauf beweglicher Sachen und unter Ausschluss des deutschen internationalen Privatrechts. Sollte einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein, bleiben alle weiteren Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen davon unberührt. Ausschließlicher Gerichtsstand ist 32289 Rödinghausen.